

Michael Moll

99x STELL- UND CAMPINGPLÄTZE AM WASSER in Deutschland



BRUCKMANN

Michael Moll

99x

**STELL- UND
CAMPINGPLÄTZE
AM WASSER**
in Deutschland



BRUCKMANN

Inhalt

▶ **Vorwort**

- 01** Wackerballig
- 02** Maasholm
- 03** Reußenköge
- 04** Nordstrand
- 05** Arnis
- 06** Damp
- 07** Friedrichstadt
- 08** St. Peter-Ording
- 09** Rendsburg
- 10** Rügen
- 11** Büsum
- 12** Eutin
- 13** Insel Poel
- 14** Cuxhaven
- 15** Brokdorf
- 16** Lübeck
- 17** Neukloster
- 18** Anklam
- 19** Dornumersiel

- 20** Bengersiel
- 21** Neuharlingersiel
- 22** Harlesiel
- 23** Schillig
- 24** Hooksiel
- 25** Wilhelmshaven
- 26** Bremerhaven
- 27** Bremervörde
- 28** Schwerin
- 29** Emden
- 30** Ditzum
- 31** Waren
- 32** Dömitz
- 33** Himmelpfort
- 34** Mescherin
- 35** Uelzen
- 36** Havelberg
- 37** Oranienburg
- 38** Wienhausen
- 39** Berlin (Plötzensee)
- 40** Brandenburg an der Havel
- 41** Potsdam
- 42** Gronau
- 43** Rinteln

- 44** Wolfenbüttel
- 45** Bad Pyrmont
- 46** Holzminden
- 47** Lübbenau
- 48** Höxter
- 49** Bad Karlshafen
- 50** Torgau
- 51** Lauchhammer
- 52** Oberhausen
- 53** Essen
- 54** Hattingen
- 55** Twistesee
- 56** Hann. Münden
- 57** Bad Sooden-Allendorf
- 58** Edersee
- 59** Großpösna
- 60** Coswig (Anhalt)
- 61** Königstein
- 62** Köln
- 63** Bad Salzungen
- 64** Bischoffen
- 65** Andernach
- 66** Urmitz
- 67** Koblenz

- 68** Lahnstein
- 69** Bad Kissingen
- 70** Schwarzenbach an der Saale
- 71** Pulvermaar
- 72** St. Goar
- 73** Neef
- 74** Minheim
- 75** Wintrich
- 76** Bad Kreuznach
- 77** Bamberg
- 78** Aschaffenburg
- 79** Wertheim
- 80** Kitzingen
- 81** Saarbürg
- 82** Hirschhorn
- 83** Würzbach
- 84** Absberg
- 85** Kelheim
- 86** Passau
- 87** Blaubeuren
- 88** Augsburg
- 89** Breienthal
- 90** Breisach
- 91** Beuron

- 92** Mengen
 - 93** Herrsching
 - 94** Bernau am Chiemsee
 - 95** Schluchsee
 - 96** Laufenburg
 - 97** Lindau
 - 98** Spitzingsee
 - 99** Schönau am Königssee
-

▶ **Register**

▶ **Impressum**

Vorwort

Wasser zieht immer, diese alte Weisheit zeigt sich im Wohnmobiltourismus immer wieder. Kaum ein Fluss oder ein See in Deutschland, der nicht schon aus früheren Tagen einen Campingplatz zu bieten hat. Mit dem aufkommenden Wohnmobilboom entstanden in den letzten Jahren auch zahlreiche Wohnmobilstellplätze an diversen Gewässern. Von der einfachen Einrichtung einer Gemeinde bis hin zum Luxusstellplatz mit allem erdenklichen Komfort haben auch die Reisemobilstellplätze die Ufer und Küsten Deutschlands erobert. »Wasser zieht immer« zeigt sich in manchen Ortschaften aber dann auch am Preis und an der guten Belegung bzw. Auslastung. In den Sommermonaten sind nicht in allen Orten noch freie Plätze zu finden und wenn, dann kosten sie vielleicht einen oder zwei Euro mehr als anderswo. Auch auf den Plätzen selbst wird schon mal mit dem Luxusgut Seeblick gespielt, und so kann es durchaus sein, dass die Stellflächen in erster Reihe etwas mehr kosten als die hinteren Parzellen. Manchmal kommt es vor, dass man zwar auf einem Wohnmobilstellplatz oder einem Campingplatz am Wasser steht, aber eben keinen Blick oder direkten Zugang hat. An den Küsten sind es natürlich die Deiche, die hier die Aussicht versperren können. Aber diese sind schnell überwunden. Woanders kann eine Uferstraße zwischen Wasser und Stellplatz verlaufen oder ein Flussradweg zu überqueren sein, bevor man seine Füße in das Nass tunkt. Die Vielfalt an Plätzen am Wasser ist daher enorm groß und in manchen der 99 Stellplätze im vorliegenden Buch gibt es sogar mehrere Ausweichmöglichkeiten. So sollte für jeden etwas dabei sein. Ich wünsche viel Spaß an den Stellplätzen am Wasser. Und wenn Sie mal etwas weniger Wasser benötigen, kommen Sie

mich doch einfach auf meinem eigenen Wohnmobilstellplatz in Nordkirchen besuchen. Die Straße heißt zwar Am Gorbach, doch Wasser gibt es bei uns nur in Miniten. Schön ist es trotzdem auch bei uns.

Herzliche Grüße

Michael Moll

01 Wackerballig

Die Geltinger Bucht ist Teil der Flensburger Förde, die wiederum einen Teil der Ostsee zwischen Deutschland und Dänemark bildet. Wie eine dreieckige Landspitze ragt das Naturschutzgebiet Geltinger Birk in die maritime Landschaft hinein und lässt sich vom Wohnmobilstellplatz aus wunderbar erkunden.

Der kleine Ort Wackerballig besteht nur aus einer Hand voll Wohnhäusern, die sich entlang der einzigen Straße aufreihen. In einer Kurve genau vor der Küste, übrigens auch die einzige Kurve des Ortes, befindet sich der kleine, fast unscheinbare Wohnmobilstellplatz mit freier Sicht auf das Wasser. Lässt man den Blick über die Geltinger Bucht schweifen, fällt es schwer, den Yachthafen Wackerballig zu übersehen. Er ist beinahe so groß wie der Ort, doch das Besondere an ihm ist die Lage abseits des Ufers. Die von einem Damm umgebenen Liegeplätze befinden sich nicht direkt am Festland, sondern weiter in der Geltinger Bucht und sind nur über einen über 200 Meter langen Steg zu erreichen. Deutlich länger ist man unterwegs, wenn man die nördlichste Spitze des Naturschutzgebietes Geltinger Birk besuchen möchte. Auf sieben Kilometer Fußweg, je Richtung natürlich, sollte man sich einstellen, wenn man diese schöne Wanderung durch die Salzwiesen, Wälder, Sümpfe und Dünen unternehmen möchte. Einen Teil der Geltinger Birk kann man aber auch mit dem Fahrrad erkunden. Dabei passiert man die malerische Mühle Charlotte oder einen kleinen hölzernen Aussichtsturm direkt am Ufer der Ostsee.

In einer Hütte des Naturschutzbundes NABU erhält man außerdem zahlreiche Informationen zur Geltinger Birk. Ruhe und Erholung sind hier auf jeden Fall garantiert.



In Wackerballig hat man besten Blick auf den vorgelagerten Yachthafen.



Die Geltinger Bucht ist ein malerischer Teil der Ostseeküste.



Wohnmobilstellplatz Wackerballig · Strandweg 1 ·
24395 Gelting · Tel. 04643/29 11 GPS: 54.755982, 9.878946
· 12 Stellplätze · € 14 · Strom · Ver- und Entsorgung Sanitär ·
als Ansprechpartner vor Ort steht der Hafenmeister zur
Verfügung geöffnet von April bis Oktober

02 Maasholm

In Maasholm funktioniert es nicht ohne Wasser. Der Ort mitsamt dem Stellplatz befindet sich auf einer gerade einmal dreihundert Meter breiten Halbinsel und ist auf drei Seiten von Wasser umgeben, und zwar von der Schlei, die als Meeresbucht bis zur Stadt Schleswig reicht.

Die Lage des Stellplatzes, praktisch mitten im Wasser und nur von einer Himmelsrichtung aus erreichbar, gestaltet ihn zu einem überaus ruhigen Platz ohne jeglichen vorbeifahrenden Verkehr. Lediglich bei stärkerem Wind gibt es eine etwas höhere Geräuschkulisse. Die geht dann von den Segelmasten der zahlreichen Jollen und anderen Segelschiffe aus, die im benachbarten Sportboothafen angelegt haben, wenn deren Seile gegen die Masten klimpern. So klein die Halbinsel ist, so überschaubar ist auch der Ort, den man zugegebenermaßen schnell durchquert hat. Außer man kehrt unentwegt in einem der Restaurants ein, denn davon gibt es in Maasholm nicht gerade wenige. Entlang des kleinen Deiches besteht außerdem die Möglichkeit, die Landschaft außerhalb des Ortes kennenzulernen. Zu Fuß erreicht man in einer guten halben Stunde das zweieinhalb Kilometer entfernte Naturerlebniszentrum. Mit einer naturwissenschaftlichen Ausstellung, die sechs Themengebiete umfasst, informiert das Zentrum über die Vielfalt der Natur. Gleich dahinter gelangt man zum Außengelände, das aus einer Obstwiese, einem Jahreszeiten-Garten, einem Baumhoroskop und einer Grünanlage voller Findlinge besteht und von dem aus man

zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf die Ostsee gelangt. Ein besonderes Erlebnis ist aber auch die Fahrt mit dem Ausflugsschiff Schlei Princess. Der 45 Meter lange Raddampfer fährt zwischen Kappeln, Maasholm und Schleimünde. Daneben fährt nach Kappeln auch noch der klimatisierte Ausflugsdampfer Nordlicht mit seinen Panoramafenstern und den beiden Freidecks.



Auch in Maasholm teilt man sich den Ostseeblick mit den Freizeitkapitänen.



Der Stellplatz fasst jede Menge Wohnmobile auf einer Schotterrasenfläche.

Wohnmobilstellplatz Maasholm · Uleweg 27-29 · 24404
Maasholm GPS: 54.683661, 9.994750 · 50 bis 60 Stellplätze
· € 14 Strom · Sanitär · ganzjährig geöffnet
Naturerlebniszentrum · Exhöft-Seeberg 1 · 24404
Maasholm · Tel. 04642/92 16 80 naturerlebniszentrum.de

03 Reußenköge

So viel Ruhe wie auf dem kleinen Wohnmobilstellplatz in Reußenköge wünscht man sich öfter. Absolut abgelegen und fast keine Lichtverschmutzung, wenn man am Abend vor dem Wohnmobil steht und den Blick gen Himmel richtet. Und am nächsten Morgen gibt es dann gleich die Besonderheit der Hamburger Hallig.

Die Hamburger Hallig, die sich weit von der Hansestadt entfernt befindet und ihren Namen nur durch ihre ehemaligen Hamburger Bewohner erhielt, liegt rund drei Kilometer vor der Küste und vom Wohnmobilstellplatz entfernt. Im Amsinck-Haus, gleich neben dem Stellplatz, gibt es zahlreiche Informationen zur Hallig und die Möglichkeit, sich ein Fahrrad zu leihen, um zur Hallig zu gelangen. Außerhalb der Öffnungszeiten leiht man sich das Fahrrad übrigens auf Vertrauensbasis. Aber dennoch: Mit dem Fahrrad zur Hallig? Ja, das geht, denn ein Damm verbindet das kleine Eiland mit dem Festland und führt dabei durch die Salzwiesen, die sich rechts und links des Damms ausgebreitet haben. Die kurze Strecke kann man natürlich auch zu Fuß zurücklegen. Dann besteht sogar die Möglichkeit, auf einem kleinen Lehrpfad einen Schlenker durch die Salzwiesen zu unternehmen. An mehreren Infotafeln erfährt man Wissenswertes über die Fauna und Flora in den Salzwiesen. Ungefähr auf halber Strecke passiert man außerdem einen kleinen Hügel, der Schafberg genannt wird und auf dem sich eine Station des Naturschutzbundes NABU befindet. Schafe begleiten einen

übrigens die gesamte Zeit auf dem Weg und am Ende erreicht man die Warft, auf der sich eine im Sommer geöffnete Gaststätte befindet.



Im Hintergrund erkennt man die Warften auf den Halligen.



In ruhiger Lage steht man an der Hamburger Hallig hinter dem Deich.



Wohnmobilstellplatz Reußenköge · Sönke-Nissen-Koog
36A · 25821 Reußenköge Tel. 04671/92 71 54 · amsinck-
haus.de · GPS: 54.615260, 8.872392 10 Stellplätze · € 7 ·
Strom · Grauwasser kann entsorgt werden, der
Toiletteninhalt jedoch nicht · im Amsinck-Haus stehen
Toiletten, Duschen und eine Waschmaschine zur Verfügung ·
geöffnet von April bis Ende Oktober und von Weihnachten
bis Neujahr

04 Nordstrand

Stellplatz oder Campingplatz? Direkt am Wasser oder an den Salzwiesen? Insel oder Halbinsel? Fragen über Fragen, die bei Nordstrand auftauchen. Nur eines steht fest: Die ruhige und abgeschiedene Lage mit frischer Nordseeluft versprüht einfach nur Urlaubsatmosphäre.

Über einen Deich fährt man vom schleswig-holsteinischen Festland nördlich von Husum auf die Halbinsel Nordstrand. Womit dann schon mal eine der Fragen beantwortet ist. Auch wenn Nordstrand wie eine Insel wirkt, was sie auch tatsächlich mal gewesen ist, wurde sie durch Eindeichung mittels zweier Dämme zu einer Halbinsel. Zwischen den beiden Dämmen breiten sich Salzwiesen und weiterhin noch viel Wasser aus. Hier stellt sich nun die nächste Frage: Will man auf dem Campingplatz übernachten, der nur durch einen Deich vom Nordseewasser getrennt ist oder entscheidet man sich für den ähnlich ausgestatteten Wohnmobilstellplatz, der zwar »nur« an den Salzwiesen liegt, wo man aber trotzdem frische Meeresluft einatmet? So oder so ist Nordstrand sehr ruhig gelegen und nur die kreischenden Möwen über den Köpfen unterbrechen hin und wieder die Stille der Landschaft. Mit dem Fahrrad, aber auch zu Fuß, gelangt man entlang des Deichs bis zum Hafen, von wo aus die Fähren nach Pellworm ablegen. Wer also Lust auf eine richtige Insel hat, nutzt die Gelegenheit. Ansonsten bleibt aber auch eine schöne Radtour zurück aufs »richtige« Festland. In weniger als einer Dreiviertelstunde hat man die »graue Stadt am Meer« erreicht, wie Theodor Storm seine

Heimatstadt Husum bezeichnete. Mit einem Schloss, einem Schiffahrtsmuseum und natürlich immer wieder Spuren des Schriftstellers bietet Husum ein mannigfaltiges Angebot an Freizeitmöglichkeiten.



Stundenlanges Spazieren ist auf Nordstrand möglich.



Das Wohnmobil stehen lassen und mit dem Schiff weiter auf die Inseln

Womoland Nordstrand · Norderquerweg 2 · 25845 Nordstrand · Tel. 04842/473 womoland-nordstrand.com · GPS: 54.518139, 8.932096 · 40 Stellplätze · € 11 Strom · Ver- und Entsorgung · Sanitär · Strom muss durch Rezeption freigeschaltet werden die Entsorgung der Bordtoilette darf nur ohne formaldehyd- bzw. biozidhaltige Zusätze erfolgen

Campingplatz Elisabeth-Sophien-Koog · Elisabeth-Sophien-Koog 17 25845 Elisabeth-Sophien-Koog · Tel. 04842/85 34 · nordstrand-camping.de GPS: 54.516111, 8.856997 · 50 Stellplätze · ab € 25 komplette Campingausstattung mit Gasflaschentausch, WLAN und Kinderspielplatz

05 Arnis

Bei der Stadt Arnis muss ein wenig nachgeholfen werden, wenn es darum geht, einen Stellplatz oder Campingplatz am Wasser zu finden. Die Suche dauert nicht sehr lange und bleibt dennoch erfolglos. Denn Arnis ist die kleinste Stadt Deutschlands und hat einfach keinen Platz für einen Wohnmobilstellplatz.

Daher sollte man ein wenig den Blick über die Stadtgrenze hinaus werfen, um schnell fündig zu werden. Der Campingplatz Schlei-Karschau liegt nur drei Kilometer entfernt und hat fast direkten Zugang zum Wasser. Der Wohnmobilstellplatz in Kappeln ist gut vier Kilometer entfernt und befindet sich wie Arnis direkt am Ufer der Schlei. Kappeln ist natürlich auch sehenswert, doch Arnis hat eben dieses Attribut, die kleinste Stadt Deutschlands zu sein. Irgendeine Stadt muss das ja sein. Aber Arnis ist nun doch etwas Besonderes, denn die Stadt zählt gerade einmal 300 Einwohner und ist noch nicht einmal einen halben Quadratkilometer groß. Es gibt nicht nur Dörfer, sondern auch Campingplätze in Deutschland, die größer sind, und sogar manch ein Wohnmobilstellplatz hat bei Vollbelegung mehr Bewohner. Verständlich also, dass Arnis keine Übernachtungsmöglichkeiten für Wohnmobilisten anbieten kann. Aber von den beiden genannten Plätzen aus kann man den Ort leicht erreichen, und das lohnt sich. Arnis hat nur zwei Straßen. Eine davon ist die Zufahrtsstraße, die andere zeigt die Idylle der Stadt und endet am Schleiufer, wo man gemütlich einkehren kann. Die kleinste Stadt

Deutschlands sollte man einfach mal besucht haben, auch wenn man schnell durch ist. Aber man kann sich ja Zeit nehmen und genießen. Und da Arnis eben so schön klein ist, hat man noch genug Zeit, sich mit dem Rad nach Kappeln zu begeben, wo sich etwas oberhalb des netten Ortszentrums die Flügel der Windmühle drehen. Gegenüber der Schleibrücke bietet sich außerdem ein schöner Blick auf die Silhouette der Stadt.



Einen schönen Ausblick hat man auf die »Skyline« von Kappeln.



Die Windmühle von Kappeln ist weit sichtbar.

Campingpark Schlei-Karschau · Karschau 56 · 24407
Rabenkirchen-Faulück Tel. 04642/92 08 20 · campingpark-
schlei.de · GPS: 54.620068, 9.884162 · 100 Stellplätze ab €
16,10 · komplett ausgestatteter Campingplatz · ganzjährig
geöffnet

Wohnmobilstellplatz Kappeln · Am Hafen 23 · 24376
Kappeln · Tel. 04642/15 63 anker-yachting.de · GPS:
54.665990, 9.937257 · 50 Stellplätze · € 12 Strom · Ver- und
Entsorgung · ganzjährig geöffnet

06 Damp

Im Ostseebad Damp gibt es gleich zweimal Wasser am Stellplatz. Zum einen liegt der Platz nahe an der Ostsee und zum anderen befindet sich gleich neben den Stellflächen des Stellplatzes ein See, auf dem eine automatische Wasserskianlage nasses Freizeitvergnügen bietet.

Das Ostseebad Damp ist ein wenig anders als andere Gemeinden. Es besitzt kein klassisches Ortszentrum oder eine Einkaufsstraße und entstand Mitte des letzten Jahrhunderts aus der Idee heraus, ein Feriencenter zu schaffen. Dieses wurde in den 1960er-Jahren als Damp 2000 vermarktet, was zu der damaligen Zeit noch recht futuristisch klang. Der Name ist verschwunden, der Ort ist geblieben und die Freizeiteinrichtungen unterliegen einem steten Wandel. Der Wohnmobilstellplatz stammt zum Beispiel nicht aus der Zeit der Ortsgründung. Er kommt mit einer großen Anzahl Parzellen daher, die, falls sie nicht ausreichen, von einer weitaus größeren Rasenfläche unterstützt werden. Mit etwas Glück kann man hier auf einem Wohnmobilstellplatz übernachten und bis zu 100 Meter neben sich keine Nachbarn haben. Wo gibt es das schon? Zu Fuß gelangt man außerdem sehr schnell zum Yachthafen, wo sich das gesellschaftliche Leben in Damp abspielt. Die Hochhausburgen an der Promenade sind zwar kein architektonisches Highlight, beherbergen aber Reha-Kliniken und dienen der Gesundheit. Auf beiden Seiten des Yachthafens erstrecken sich breite Sandstrände, von denen

aus man direkt in das seichte Uferwasser der Ostsee gelangt.



Der Wohnmobilstellplatz in Damp ist an Größe schwer zu überbieten.



Vom Womo zum Strandkorb sind es nur wenige Gehminuten.



Wohnmobilstellplatz Damp · Parkstraße 2 · 24351 Damp ·
Tel. 04352/911 71 98 wohnmobilpark-damp.de · GPS:
54.577709, 10.016010 70 Stellplätze zzgl. über 20 000 m²
Rasenfläche · Strom · Ver- und Entsorgung · Sanitär
Hundedusche · ganzjährig geöffnet